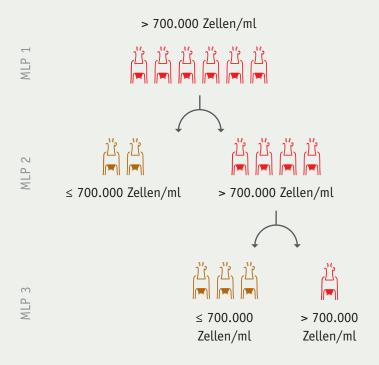




> Diese Tiere, deren Heilungschancen als schlecht zu bewerten sind, stellen ein erhebliches Infektionsrisiko für die gesamte Herde dar.

Der Anteil der chronisch euterkranken Tiere mit schlechten Heilungsaussichten wird monatlich in Abhängigkeit von der Vorgeschichte der Kühe bestimmt.



INFO

Heilungschancen sind ein Hinweis:

- > zur Merzung therapieunwürdiger Tiere
- > zur Verbreitung kuhassoziierter Keime in der Herde
- > für schlechte Heilungsraten über die Trockenperiode

Viele Tiere mit schlechten

MERKE

Anteil betroffener Tiere auf Betriebsebene

Spitzenbetrieb: Durchschnittlicher Betrieb:

Anteil chronisch euterkranker Tiere mit schlechten Heilungsaussichten

Anteil der Tiere, die jeweils > 700.000 Zellen/ml in den letzten 3 MLPs aufweisen, an allen aktuell laktierenden Tieren.

KRÖMKER, V. und FRIEDRICH, J., 2012: Modernes Monitoring zur Entwicklung der Eutergesundheit auf Herdenebene. Kompendium Nutztier, Enke Verlag 18-20.